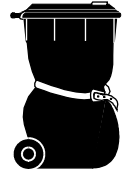


BÜRGERINITIATIVE MÜLL UND UMWELT KARLSRUHE e.V



Pressemitteilung

Neues Atommülllager im KIT-Nord

BI Müll und Umwelt fordert Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Wiederaufbereitungsanlage Karlsruhe (WAK GmbH) will im KIT-Nord in Karlsruhe zwei neue Gebäude errichten, in denen radioaktive Abfälle behandelt und zur Abgabe an ein Bundeslager verpackt werden sollen. Dazu muss auch ein 17m hoher Abluftkamin gebaut werden. Das Öko-Institut hat vom Umweltministerium Baden-Württemberg den Auftrag erhalten, ein Gutachten darüber zu erstellen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung mit öffentlichem Erörterungstermin zu diesem Vorhaben durchgeführt werden muss.

Obwohl es feststellt, dass „die effektive Dosis einschließlich der Vorbelastungen die Geringfügigkeitsschwelle überschreitet“, tut es dem Umweltministerium wieder mal den Gefallen, eine Umweltverträglichkeitsuntersuchung und die Öffentlichkeitsbeteiligung mit Erörterungstermin für „nicht erforderlich“ zu erklären.

Es ist in diesem Jahr bereits das fünfte Mal, dass das Öko-Institut Grün-Rot die Vorlage liefert, um die von der Landesregierung so viel beschworene Bürgerbeteiligung einfach zu streichen.

Wir fordern eine vollständige UVU und Öffentlichkeitsbeteiligung mit Erörterungstermin !

Karlsruhe, den 10.9.15

Horst Babenhauserheide
horst-gustav@web.de
Tel: 0721 842160

Anlage